

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Integrationsrat	08.06.2015

Anfrage zu SeniorenNetzwerken/Seniorenstützpunkten

In der Sitzung des Integrationsrates vom 27.4.2015 hat Herr Turan Özküçük folgende Anfrage gestellt:

1. Wie viele SeniorenNetzwerke/Seniorenstützpunkte werden aktuell von der Stadt Köln gefördert und welche Organisationen sind die Träger der Einrichtungen?

Antwort der Verwaltung:

Im Haushaltsjahr 2014 wurden insgesamt 38 SeniorenNetzwerke gefördert. Die Träger, die Höhe der Förderung und alle weiteren geförderten Maßnahmen in der offenen Altenarbeit sind aus den als Anlagen 1 und 2 beigefügten Verteilungsübersichten, die vom Ausschuss für Soziales und Senioren am 12.9.2013 beschlossen wurden, ersichtlich.

2. Was sind die Finanzierungsmodalitäten dieser Einrichtungen (gibt es feste Beträge pro Netzwerk/Stützpunkt, wird nach Bedarf bezuschusst, gibt es zwingende Eigenanteile der Träger u.ä.).

Antwort der Verwaltung:

SeniorenNetzwerke in der Anschubphase (Förderelement a1) werden wie folgt gefördert:

Personalkosten	27.237,00 €
Sachkosten	3.451,00 €
Gemeinkosten	2.724,00 €
Maßnahmenkosten	<u>1.500,00 €</u>
	34.912,00 €

Selbständige SeniorenNetzwerke (Förderelement a2) erhalten pauschal 1.000 € für Sachkosten.

Die Förderung der Servicestelle zur Unterstützung der verselbständigten SeniorenNetzwerke (Förderelement a3) wird analog der Förderung für die SeniorenNetzwerke in der Anschubphase (Förderelement a1) ausgezahlt.

Alle anderen Maßnahmen werden in Abstimmung mit den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln gefördert.

3. Sind weitere SeniorenNetzwerke/Seniorenstützpunkte geplant bzw. beabsichtigt?

Wenn ja, in welchen Stadtteilen und sieht die Verwaltung hierfür die Erhöhung der Haushaltsmittel vor?

Antwort der Verwaltung:

Ab 1.7.2015 wird das SeniorenNetzwerk Weiden in die Phase der Verselbständigung eintreten. Die dort bisher aktive hauptamtliche Koordination wird in den Stadtteil Braunsfeld wechseln und dort ein neues SeniorenNetzwerk aufbauen. Eine Erhöhung des Haushaltsansatzes ist für 2015 nicht vorgesehen.

4. Welche Seniorengruppen der Senioren mit Migrationshintergrund werden aktuell gefördert und welche Organisationen sind ihre Träger?

Antwort der Verwaltung:

Eine Übersicht der in 2014 geförderten Gruppen/Vereine ist als Anlage 3 beigefügt.

5. Wie hoch waren die Fördermittel für diese Gruppen in 2014 und wie hoch werden sie in 2015 nach der Planung der Verwaltung betragen?

Antwort der Verwaltung:

Die Höhe der Fördermittel ist aus Anlage 3 zu entnehmen. Für 2015 kann noch keine Aussage getroffen werden, da der Haushalt 2015 noch nicht verabschiedet wurde.

Gez. Reker